

Mitgliederinfo

09|2025



04 35 Jahre ERFURT Bildungszentrum

07 Truck Trial Meisterschaften

08 Jetzt anmelden: Werk- und Prüfstellenleiter-Schulung!

Vorwort

Mitglieder – in eigener Sache

Jubiläum mit zahlreichen Gästen gefeiert	4
Bodendenkmale und archäologische Prospektion	6
Tagebau mal anders – Truck Trial Meisterschaften in Gera und Erfurt	7
Programm Werk- und Prüfstellenleiter-Schulung im Januar 2026	8
UVMB-Terminkalender	10

Fachgruppe Asphalt

Terminkalender	11
Weiterbildendes Studium „Asphalttechnik“	11

Fachgruppe Gesteinsbaustoffe

Terminkalender	12
Neu zum ForumMIRO 2025	12
MIRO-aktuell 81	13
Günter Papenburg (86) mit Verdienstkreuz geehrt	14

Fachgruppe Beton & Mörtel

Terminkalender	14
BTB-Monatsbrief	14
Ausbildungsbrief	15
Jetzt Stellenanzeigen über den BTB bei ausbildung.de schalten!	15

Fachgruppe Betonbauteile

4. Ausgabe 2025 ist da	16
------------------------------	----

Rohstoff und Umwelt

Neue Geopark-Führer Ausbildung startet 2026	17
---	----

Technik

PRAXIS lädt zu den 4. Anwendertagen ein	18
BauGPT als digitaler Helfer am Bau	19

Tarif-, Sozialpolitik & Recht

Seminar „Arbeitsrecht kompakt“	19
Einadung: Personenbedingte Kündigung	20

Wirtschaftspolitik

Positionspapier – Wohnungsbau schnell und konsequent stärken – soziale Schieflagen vermeiden	21
Rundbrief AWSA komp@kt	21
Aktuelle Verbandsnachrichten "Aus Unternehmen Für Unternehmen"	21
Liste der 50 größten Bauunternehmen	22

Veranstaltungen & Weiterbildungen

Messen	23
Weitere Veranstaltungshinweise	23



Herbst – die Zeit, wenn Tage kürzer und Bremswege länger werden

Liebe Mitglieder,

der Herbst ist eingekehrt mit seinen leuchtenden Farben und der klaren, frischen Luft. Die Tage werden kürzer und das Jahresende rückt näher – eine Zeit, um zurückzublicken und das nächste Jahr zu planen.

Seit Mai diesen Jahres übe ich meine Tätigkeit als Referent Recht beim UVMB aus. Mittlerweile liegen die ersten sechs Monate hinter mir – eine Zeit voller interessanter Einblicke, neuer Aufgaben und wertvoller Begegnungen. Mit Freude verfasse ich nun zum ersten Mal dieses Vorwort für Sie.

Am 10. September 2025 fand für mich das erste Seminar „Arbeitsrecht Kompakt“ statt. Es gab fundierte Einblicke in arbeitsrechtliche Fragestellungen und wurde von den Teilnehmern sehr positiv aufgenommen. Vertiefend ist für Februar 2026 ein Seminar zum Thema „Personenbedingte Kündigung“ geplant.

Das Jahr 2025 war geprägt von vielfältigen Herausforderungen und Veränderungen, die auch das Arbeits- und Sozialrecht beeinflusst haben. Im politischen sowie wirtschaftlichen Umfeld gilt es, die Weichen für eine weiterhin stabile und erfolgreiche Zukunft zu stellen.

Für den UVMB und viele unserer Partnerverbände standen die tarifpolitischen Entwicklungen der vergangenen Monate im Fokus, die kürzlich auch auf der Mitgliederver-

sammlung der Sozialpolitischen Arbeitsgemeinschaft Steine und Erden (SPA) diskutiert wurden. Der Trend zu moderaten Tarifsteigerungen hält an – eine vernünftige Linie angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage. Diskutiert wurde auch die Neueinstufung der BG-Gefahrtarife, die derzeit für Unsicherheiten sorgt. Ein für den 21. Oktober 2025 geplantes Gespräch auf Bundesebene wird hoffentlich zu einer baldigen Klärung beitragen. Im Nachgang findet am **18. November 2025** unsere **Informationsveranstaltung** statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Häufig werden wir in unserer schnelllebigen Welt von einer Flut an Eindrücken und Informationen abgelenkt. Inmitten dieser Zerstreuung wird es zunehmend wichtiger, unseren Blick immer wieder auf das Wesentliche zu richten und Unwesentliches loszulassen. Der Herbst schenkt uns Momente der Ruhe – Gelegenheiten, neue Kraft zu schöpfen und frische Ideen zu entwickeln. Er lädt dazu ein, innezuhalten und den Blick nach vorn zu richten: auf neue Entwicklungen, wichtige Entscheidungen und spannende Aufgaben im kommenden Jahr.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Herbstzeit und viel Freude bei der Lektüre.

RA Frank Brezing

Referent für Recht

Mitglieder – in eigener Sache

Jubiläum mit zahlreichen Gästen gefeiert



▲ Das ebz sei wichtig für die Weiterbildung in Thüringen, sagte Mario Voigt (Fotos: Michael Schlutter).

Am 22. September 2025 feierte die ERFURT Bildungszentrum gGmbH ihr **35-jähriges Firmenjubiläum**. Über 250 Gäste, Mitarbeiter und Partner folgten der Einladung in die Landeshauptstadt Thüringens.

In der großen Ausbildungshalle des Luftfahrt- und Metalltechnischen Bereiches konnte ebz-Geschäftsführer Frank Belkner Ehrengäste wie Prof. Dr. Mario Voigt (Ministerpräsident des Freistaates Thüringen), Andreas Horn (Erfurter Oberbürgermeister), Andreas Krey (Geschäftsführer und Sprecher der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH), Peter Zaiß (Geschäftsführer der Stadtwerke Erfurt GmbH) und Günther Richter (BVMW und Beauftragter des Landeswirtschaftssenats Thüringen) begrüßen.

„Weniger Bürokratie und unnötige Pflichten und mehr Chancen, um Ideen umzusetzen. Damit wollen wir Thüringen wieder zu dem industriellen Herz machen, das es einmal gewesen ist.“, sagte Ministerpräsident Mario Voigt. Das Bildungszentrum sei genau der richtige Ort, um in Weiterbildung zu investieren. Über 750 Partner im In- und Ausland würden zeigen, wie groß die Akzeptanz hier sei.

Das sieht auch Oberbürgermeister Andreas Horn so: „Das ebz ist ein wirklich wichtiger Player im Aus- und Weiterbildungsbereich und nicht mehr wegzudenken aus der Bildungslandschaft in Erfurt und auch über die Stadtgrenzen hinaus.“ Die Fachkräftegewinnung und -ausbildung speziell im Ausland diene als „Türöffner“, sei es in Erfurts Partnerstadt in China oder auch in Shanghai, bittet Horn „diesen Weg fortzusetzen“.

„Es waren nicht nur gute sondern auch manchmal schwierige Zeiten“, blickte Geschäftsführer Frank Belkner zurück, welcher bereits seit 30 Jahren im ebz arbeitet. Nicht den Mut verlieren, sondern auch weiterhin bereit sein, Risiken einzugehen, um das Unternehmen mit seiner Arbeit nach vorne zu bringen, heiße die Devise. Gestalten durch aktive Mitarbeit – so könne man sich den Herausforderungen gemeinsam weiter erfolgreich stellen, lautete die Botschaft an sein Team.

Die Vorgeschichte des ebz in der Aus- und Weiterbildung reicht mehr als 100 Jahre zurück. Die Gründung des Unternehmens „Berlin-Erfurter Maschinenfabrik Henry Pels & Co“ 1897 bildete den Ursprung und wurde dann später von der „VEB Umformtechnik Erfurt“ übernommen. Speziell Metall- und Elektroberufe standen dabei lange Zeit im Vordergrund. Mit der Wende entstanden viele neue Aufgabenfelder und der Bedarf für entsprechende Berufsausbildungen. Die Gründungsveranstaltung der Gesellschafter der „ERFURT Bildungszentrum GmbH“ erfolgte 1990. Zunächst wurde die Geschäftstätigkeit in den bestehenden Schulgebäuden, Lehrwerkstätten und einem Wohnheim aus DDR-Zeiten aufgenommen. 1995 genehmigte das Kultusministerium die Errichtung und den Betrieb einer „Privaten Fachschule und Berufsbildenden Schule für Technik & Wirtschaft“ als einen Geschäftszweig des ERFURT Bildungszentrums in Erfurt. Im Jahre 2002 erfolgte die Gründung der „Thüringer Stiftung für Bildung und berufliche Qualifizierung“, die das Dach für den ERFURT Bildungszentrum Unternehmensverbund bis heute bildet. Mit der Entwicklung neuer Geschäftsfelder – speziell in der Luftfahrttechnik und moderner artverwandter Berufe – wurde 2006 ein Ausbildungszentrum für High-Tech gebaut, welches 2014 durch umfangreiche Neubauten erweitert wurde.



„Der ISTE TSA hatte am 10. Februar 1995 dem Steine-Erden-Industrieverband Sachsen eine Kooperation Sachsen und Thüringen in der Berufsausbildung vorgeschlagen. Aufgrund der hohen Ausbildungsqualität in Erfurt wurde der Ausbildungsstätte durch eine Transportbetongesellschaft eine Simulations-Steueranlage für Transportbetonwerke im Wert von 120.000 DM als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Wenig später folgte eine ähnliche Anlage für Kieswerke. Die Lehrlinge konnten so schon in der Ausbildung ihre spätere Tätigkeit simulieren. Auf diese Weise entwickelte sich die ERFURT Bildungszentrum gGmbH zur bundesweit führenden Ausbildungsstätte für die Stein-Erden-Industrie.“

Gert-Dietrich Reuter im Interview Mi 09/24

Das heutige **Leistungsspektrum** erstreckt sich von der Berufsorientierung für Schüler, über die Ausbildung in über 80 industriellen gewerblich-technischen und kaufmännischen Berufen in Teil- und Vollausbildung, in Weiter- und Aufstiegsbildung, wie zum Beispiel die Industriemeister- und Technikerqualifizierung bis hin zu Dienstleistungen durch Personalberatung, Coaching und Personalvermittlung. Der ERFURT Bildungszentrum Unternehmensverbund pflegt Kontakte zu über 600 Vertragspartnern in Thüringen, Deutschland und in internationalen Projekten. Dazu zählen auch zahlreiche Projekte in Asien und anderen Ländern.

Glückwünsche überbrachten auch die Geschäftsführer des Unternehmerverbandes Mineralische Baustoffe Bert Vulpius und Dr.-Ing. Stefan Seyffert. Denn zwischen dem UVMB und dem ebz besteht eine **langjährige Kooperation**. Die überbetriebliche Ausbildung für die Steine und Erden-Industrie wurde bereits im Jahr 1994 ins Leben gerufen. Sie

entstand als Resultat einer engen Zusammenarbeit des damaligen Industrieverbandes Steine und Erden, Transportbeton, Mörtel und Asphalt Thüringen und Sachsen-Anhalt mit der ERFURT Bildungszentrum GmbH und der IHK Erfurt. Die dreijährige, praktische Ausbildung erfolgt in länderübergreifenden Berufsschulklassen für Verfahrensmechaniker der Fachrichtungen Transportbeton, Baustoffe, vorgefertigte Betonerzeugnisse und Asphalttechnik sowie für Aufbereitungsmechaniker in den Fachrichtungen Naturstein sowie Sand und Kies. Die Fachtheorie dieser dualen Berufsausbildung wird in der „Walter-Gropius-Schule, Staatliche Berufsbildende Schule“ in Erfurt vermittelt.

Michael Schlutter

▼ Zahlreiche Gäste waren zur Jubiläumsfeier in der großen Ausbildungshalle gekommen.





Seminar Denkmalschutzrecht

Bodendenkmale und archäologische Prospektion

Das Seminar fand am 8. Oktober 2025 in unseren Räumen in Leipzig statt und wurde von Dr. jur. Mirjam Lang, Fachanwältin für Verwaltungsrecht, gehalten. Der Vortrag behandelte den Umgang mit Bodendenkmalen bei der Rohstoffgewinnung und war thematisch gekoppelt an ihren Vortrag beim 22. Rohstoffkolloquium im Mai 2025 in Schönebeck.

Die Referentin erläuterte zunächst die allgemeinen Voraussetzungen und den rechtlichen Rahmen für den Umgang mit Bodendenkmalen. Dabei ging es vor allem um die Notwendigkeit einer denkmalrechtlichen Erlaubnis, wenn bei einer Rohstoffgewinnung archäologische Stätten betroffen sind.

Dargestellt wurden die gesetzlichen Anforderungen, die von Bundesland zu Bundesland variieren. Insoweit bestehen erhebliche Unterschiede, zumal es sich zum Teil um gebundene Entscheidungen handelt, bei denen die Genehmigungen einklagbar sind und in anderen Bundesländern um Ermessensentscheidungen, bei denen Behörden Spielräume haben.

Ein weiterer Vortragsschwerpunkt waren Rechtsfolgen der Erteilung einer Erlaubnis, die häufig zu kostenintensiven archäologischen Begleitmaßnahmen wie Grabungen und Dokumentationen verpflichten. Die Fragen der Kostentragung und des zum Teil ausufernden Kostenumfangs sowie

der Wirksamkeit und Angreifbarkeit von Grabungsvereinbarungen und die unterschiedlichen Regelungen in den einzelnen Bundesländern wurden detailliert erläutert.

Weiter erläuterte Dr. Lang spezifische Herausforderungen und Fehlerquellen bei der Durchführung archäologischer Maßnahmen, wie etwa den Zugang zu Akten, die Gestaltung rechtsverbindlicher Verträge sowie die Ermessensausübung durch die zuständigen Behörden. Zur Verdeutlichung nutzte sie detaillierte Fallbeispiele aus einem von ihr aktuell geführten Musterverfahren am Verwaltungsgericht Dresden, in dem sich die zum Teil willkürliche Praxis der Denkmalschutzbehörden belegen und nachweisen ließ. Abschließend wurde die gerichtliche Überprüfbarkeit von behördlichen Entscheidungen erörtert.

Die Veranstaltung bot den Teilnehmern umfassende Einblicke in die rechtlichen und praktischen Aspekte des Denkmalschutzes bei der Rohstoffgewinnung und vermittelte praxisnahe Lösungsansätze. Die fachliche Kompetenz der Referentin und die klare und verständliche Aufbereitung der Inhalte hinterließen einen sehr positiven Eindruck und beförderte den fachlichen Austausch unter den Teilnehmern.

RA Frank Brezing



Tagebau mal anders – Truck Trial Meisterschaften in Gera und Erfurt

In Gera und Erfurt wurden Ende September und Anfang Oktober die Finalläufe von gleich zwei Truck Trial Meisterschaften ausgetragen. Beim Truck Trial geht es um Geschicklichkeit. In verschiedenen, anspruchsvollen Parcours müssen die Teams ihre geländegängigen LKW mit Präzision durch eng gesteckte Tore manövriren und dabei steile Hänge, wassergefüllte Senken und unwegsames Gelände überwinden. Gefahren wird in verschiedenen Klassen, die sich nach der Spurweite, dem Radstand bzw. der Achsenzahl definieren.

Einigen der UVMB-Mitgliedsunternehmen dürfte diese Sportart sehr vertraut sein, denn Austragungsorte solcher Wettkämpfe sind häufig Steinbrüche, Ton- und Kiestagebau. Für ein Wochenende verwandeln sich die sonst produktiven Gewinnungsstätten unserer Branche in ein Eventgelände und bieten nicht nur den Besuchern ein Erlebnis der ganz besonderen Art – Tagebau mal anders.

Mit der Europa Truck Trial (ETTM) und der Internationalen Truck Trial Meisterschaft (ITTM) gibt es in Deutschland gleich zwei Wettbewerbsserien dieser anspruchsvollen Sportart. Beide ziehen Teams und Fans aus dem In- und benachbarten Ausland an und demonstrieren eindrucksvoll das Zusammenspiel von Technik, Teamarbeit, Fahrgefühl und Physik in schwierigstem Gelände.

Die ITTM trug ihren Finallauf am 28. und 29. September 2025 in Gera, auf dem Gelände der Tongrube Schellbach (TOES GmbH), aus. Gefahren wurde in fünf seriennahen Klassen (S1 bis S5). Die Sektionen hatten es in sich. Nach reichlichem Niederschlag am Vortag verwandelten sich die tonigen Böden in einen tückisch rutschigen und klebrigen Untergrund, der nicht nur den Fahrer-teams, sondern auch den Zuschauern einiges abverlangten.

Unter den Teilnehmern waren auch Mitarbeiter der Adelheid Meißner GmbH, die gesponsert von ihrem Arbeitgeber in den markanten Firmenfarben und gleich mit zwei Teams (Truck Trial Team Elstertal und Truck Trial Team Elstertal II) mit ihrem IFA W50 LA an den Start gingen. Das Truck Trial Team Elstertal konnte dabei seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Wir gratulieren herzlich zum Sieg in der Klasse S3!

Genau ein Wochenende später, am 4. und 5. Oktober 2025, fand der Finallauf der ETTM in Erfurt-Gispersleben, im Tontagebau der Veton GmbH, statt. Auf dem weitläufigen Gelände der ehemaligen Ziegelei und des dazugehörigen Tagebaus bot sich reichlich Platz für dieses Event. Gefahren wurde hier in insgesamt vier Kategorien.

Auch die Medien zeigten Interesse an der Veranstaltung. Ein Pressevertreter fragte, warum das Finale erst im Oktober und nicht schon eher stattfände. Die Antwort ist einfach: Wegen des Artenschutzes! Die Tongrube Gispersleben bietet seltenen und geschützten Arten wie der Kreuz- und Wechselkröte sowie zahlreichen Brutvögeln einen wichtigen Lebensraum. Um diese nicht zu stören, wurde der Wettkampf bewusst in den Oktober und damit außerhalb der Brut- und Laichzeit gelegt. Besonders sensible Bereiche, wie Laichgewässer, waren für Besucher deutlich gekennzeichnet und abgesperrt. Im Vorfeld erfolgten gemeinsame Begehungen mit den Veranstaltern der ETTM, um die Wettkampfflächen abzustimmen. So kamen nicht nur die Motorsportfans auf ihre Kosten, auch die Tierwelt profitiert, denn durch die neu gestaltete „Mondlandschaft“ entstehen Lebensräume, die in der kommenden Saison neu besiedelt werden können.

Stephanie Wittwer



BÜV.Nord



VBF Nord
Beton- und Fertigteilindustrie Nord



Melden Sie sich an!

Programm Werk- und Prüfstellenleiter-Schulung im Januar 2026

Operationsplan Deutschland – wie sind Gesellschaft und Wirtschaft auf den Verteidigungsfall vorbereitet?

Oberst i.G. Armin Schaus, Operatives Führungskommando der Bundeswehr, Berlin

Bedarf an primären und sekundären Rohstoffen bis 2045

Christian Engelke, Bundesverband Baustoffe – Steine und Erden (bbs), Berlin

Schwerbetonfundamente für On-Shore Windkraftanlagen

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Finckh, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg

Der Wolf im Schafpelz – wie Cyberkriminelle vorgehen

Marco Langhof, Teleport GmbH, Barleben

Fehmarnbelt – Betonförderung bei der Produktion des längsten Absenkstunnels der Welt

Bernd Rottman, Putzmeister Concrete Pumps GmbH, Stuttgart

Faktenmonitor – Wo steht Deutschland 35 Jahre nach der Wiedervereinigung

Prof. Dr. Joachim Ragnitz, ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München, München

Der klimaneutrale Steinbruch – was ist heute schon möglich?

Johannes Winter, Mineral Baustoff GmbH, Bad Hersfeld

AKR-Situation an ZTV-ING-Bauwerken im Bereich der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt und neue AKR-Regelungen

Kai Fischer, Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Halberstadt

Nachhaltige Betone in der Praxis

Andreas Rast, SCHWENK Technologiezentrum, Bernburg

Ohne mineralische Rohstoffe keine Infrastruktur – ohne Social Media kein Recruiting: Wie Unternehmen der Stein-Erden-Industrie mit gezielten Social-Media-Strategien neue Fachkräfte gewinnen und langfristig binden

Jennifer Chur, Chur Holding GmbH, Köln

Carola Brücke in Dresden – ein Rückblick und neue Herausforderungen

Simone Prüfer, Straßen- und Tiefbauamt, Dresden

Workshop Gesteinsbaustoffe	Workshop Beton und Mörtel	Workshop Betonfertigteile
Aktueller Stand und aktuelle Tendenzen in der Europäischen Normung von Gesteinskörnungen Stefan Janßen, Bundesverband Mineralische Rohstoffe (MIRO), Duisburg	Verarbeitung von Frischbeton: Herausforderungen und Lösungen Prof. Dr.-Ing. Viktor Mechtherine, Technische Universität Dresden, Dresden	Aktuelles aus der Normung für Betonbauteile Dr.-Ing. Jens Uwe Pott, VBF Nord / BAU-ZERT, Großburgwedel
Aktueller Stand der Evaluierung der Ersatzbaustoffverordnung und aktuelle Themenfelder der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe Maximilian Meyer, Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe (BRB), Berlin	Digitalisierung der Lieferkette für Bauproducte Siddhi Jagdale, Bundesverband der Deutschen Transportbetonindustrie (BTB), Berlin	LCA, EPD & Co. – Wie ermittelt man Umweltproduktdataen für Betonfertigteile Lisa Oberaigner, Emidat GmbH, München
Wasserbasierte Hydraulikflüssigkeiten – wo stehen wir? Björn-Martin Rathke, TotalEnergies – Mineralölwerk Osnabrück GmbH, Osnabrück	Auswirkungen hoher Frischbetontemperaturen auf die Frisch- und Festbetoneigenschaften Julia Neumann, Ruhr-Universität Bochum, Bochum	Carbon statt Stahl – Herausforderungen und Chancen bei der Entwicklung marktfähiger Balkonplatten Marcel Keilholz, HABAU Deutschland GmbH, Heringen
KI in der Aufbereitung von mineralischen Rohstoffen – Stand und Möglichkeiten Jörg Thomas, WIMA Wilsdruffer Maschinen- und Anlagenbau GmbH, Wilsdruff	Pflanzenkohle in Beton Dr. Thomas Richter, InformationsZentrum Beton GmbH, Berlin	Recycling von Stahlfaserbeton Prof. Dr.-Ing. Klaus Holschemacher, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Die Links zur Anmeldung, Programm und Hotelzimmer finden Sie unter www.se-servicegesellschaft.de

Ein herzlicher Dank gilt unseren Fachaussstellern für ihre Unterstützung der Veranstaltung.





UVMB-Terminkalender

5. November 2025, Leipzig +++ Ausgebucht +++

Genehmigungsverfahren im Bergrecht

UVMB

www.uvmb.de

6.–7. November, Gera

Exkursion

UVMB

www.uvmb.de

18. November 2025, Leipzig

Erhöhte Gefahrtarife für Natursteinunternehmen: Rechte und Gegenwehr

UVMB

www.uvmb.de

10. Dezember 2025, Görlitz

AK Betonpumpen

UVMB

www.uvmb.de

12.–14. Januar 2026, Neugattersleben

2.–4. Februar 2026, Neugattersleben

Mischmeister für Beton (Weiterbildungslehrgang)

UVMB, BAU-ZERT

www.uvmb.de

20.–21. Januar 2026, Leipzig

Werk- und Prüfstellenleiter-Schulung

BAU-ZERT, BÜV Nord, UVMB sowie VBF Nord

www.uvmb.de

28. Januar 2026, Leipzig

Personenbedingte Kündigung

UVMB

www.uvmb.de

11.–12. Februar 2026, Friedrichroda

4.–5. März 2026, Schwerin

Ankündigung |

Mischmeister- und Bauleiterseminar Asphalt

UVMB, DAV

www.uvmb.de

16.–19. Februar 2026, Neugattersleben

Mischmeister für Beton (Grundlagenlehrgang)

UVMB, BAU-ZERT

www.uvmb.de

11.–12. Juni 2026, Radebeul

Ankündigung | Verbandstage

UVMB, BAU-ZERT

www.uvmb.de

16. September 2026, Freiberg

Ankündigung |

Sächsischer Steine- und Erden- Tag

UVMB, Sächsisches Oberbergamt

www.uvmb.de

Weitere Termine finden Sie ab Seite 23.

Fachgruppe Asphalt

Terminkalender

11. November 2025, Frankfurt/Main

10. Straßenbautag

Bauindustrieverband Hessen-Thüringen, Bayerischer Bauindustrieverband, Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen, Deutsche Asphaltverband (DAV), vero-Verband der Bau- und Rohstoffindustrie, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und UVMB
<https://eveeno.com/352743577>

25.–27. Februar 2026, Berchtesgaden

23. Deutsche Asphalttage

Deutscher Asphaltverband (DAV)
www.deutsche-asphalttage.de

24.–26. März 2026, Willingen

DAV / DAI-Asphaltseminar

Deutscher Asphaltverband (DAV)
www.asphalt.de

Weitere Termine finden Sie ab Seite 23.

Weiterbildendes Studium „Asphalttechnik“



Die Technische Universität Braunschweig bietet 2026/2027 erneut das weiterbildende Studium mit Zertifikat „Asphalttechnik“ an. Es vermittelt Fachleuten des Asphaltstraßenbaus vertieftes Wissen in der Asphalttechnologie und bereitet auf die wachsenden Anforderungen beim Einbau und bei der Qualität komplexer Mischgüter vor.

Das Studium richtet sich vordringlich an Ingenieure in Bauunternehmen, Bauverwaltungen, Prüflaboratorien und Ingenieurbüros, steht darüber hinaus aber auch allen anderen Fachleuten des Asphaltstraßenbaus (z.B. Straßenbauermeister) offen, die ein vertieftes Wissen in der Asphalttechnologie erwerben wollen.

Unterstützt wird das Studium seitens der Bauwirtschaft vom:

- Zentralverband des Deutschen Baugewerbes
- Hauptverband der Deutschen Bauindustrie
- Deutschen Asphaltverband.

Studienablauf

Das Studium umfasst 4 Präsenzphasen:

- 10 Tage Vorlesungen
- bis zu 3 Tage Laborpraktikum
- 3 Tage Seminarvorträge
- 2 Tage schriftliche und 1 Tag mündliche Prüfungen
- sowie ca. 120 Stunden für Hausarbeiten (ausgerichtet an Diplom oder Master im Straßenbau, individuell unterschiedlich).

Als Referenten wirken Professoren von führenden Hochschulen sowie anerkannte Fachexperten im Bereich Asphaltstraßenbau mit.

Das Studium empfiehlt sich als Einstieg für alle, die im Asphaltbereich tätig werden möchten – z. B. Bauleiter, Kalkulatoren, Poliere und technische Führungskräfte. Details zu Teilnahmevoraussetzungen, Studieninhalten und Gebühren finden Sie unter www.asphaltstudium.de

Fachgruppe Gesteinsbaustoffe

Terminkalender

26.–28. November 2025, Berlin

Forum MIRO

MIRO

<https://forummiro.de>

11. – 14. Januar 2026, Telfs / Österreich

72. Winterarbeitstagung

iste, BIV, MIRO, UVMB, BTB, bbs und andere

www.iste.de

Weitere Termine finden Sie ab Seite 23.

Neu zum ForumMIRO 2025

Erstmals steht den Teilnehmern eine eigene Veranstaltungs-App ab Ende Oktober 2025 zur Verfügung.

Sie bietet zahlreiche praktische Funktionen, unter anderem:

- das vollständige Kongressprogramm,
- Vitae und Zusammenfassungen der Vorträge der Referenten,
- eine Übersicht der ausstellenden Unternehmen inklusive Hallenplan,
- alle wichtigen Tagungsunterlagen digital an einem Ort,
- die Möglichkeit zum Networking mit Teilnehmern und Ausstellern,
- sowie weitere hilfreiche Features.



Die App steht Ihnen noch drei Monate nach dem ForumMIRO 2025 zur Verfügung. Anschließend werden sämtliche Daten vollständig gelöscht.



72. Winterarbeitstagung der Steine- und Erdenindustrie

Interalpen-Hotel Tyrol, Telfs

Sonntag, 11. Januar – Mittwoch, 14. Januar 2026

Junior:innen-Vorprogramm

Samstag, 10. Januar / Sonntag, 11. Januar 2026

iste

Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg e.V.



MIRO-aktuell 81

„MIRO-aktuell“ haben unsere Mitglieder der Fachgruppe Gesteinsbaustoffe bereits erhalten. Interessenten können sich an die UVMB-Geschäftsstelle Leipzig wenden. In der 81. Ausgabe „MIRO-aktuell“ vom 10. Oktober 2025 informiert der Bundesverband Mineralische Rohstoffe (MIRO) über folgende Themen:

1. In eigener Sache

- Infrastruktur: Stillstand beendet?
- Wohnungsbau: Zielverfehlungen korrigiert?

2. Rohstoffsicherung / Umweltschutz / Folgenutzung

- Das „übergagende öffentliche Interesse“
- Umweltrechtsbehelfsgesetz: MIRO fordert Verfahren gegen missbräuchliche Klagen
- Harmonisierung der Wasserentnahmevergütung: MIRO bereitet Stellungnahme vor
- Floating-PV: Bundesrat spricht sich für flexiblere Regelungen aus
- Roadmap Nature Credits: MIRO begleitet die Entwicklung kritisch
- EU-Bodenüberwachungsrichtlinie: Entscheidung im Rat steht vor
- EU-Wohnungsbaustrategie: MIRO bringt Position zur Rohstoffverwertung ein
- Wohnungsbauturbo: MIRO fordert Berücksichtigung der Rohstoffversorgung

3. Anwendungstechnik / Normung

- Revidierte Fassungen der DIN 4226-101 und -102 für rezyklierte Gesteinskörnungen für Beton
- Änderungsbedarf in der DIN 1045-2:2023-08 Beton

4. Steuern / Recht / Betriebswirtschaft

- Nachhaltigkeitsbewertung MIRO-info 55 mit Vorlagen für unternehmensinterne Regelwerke
- Baustoffe bewegen Deutschland – Neue IW-Studie zur Logistik der Steine- und Erden-Industrie

5. Politik und Öffentlichkeitsarbeit

- MIRO erstmals in der Bundespressekonferenz
- Die Bundeswehr muss bauen – MIRO beim Operativen Führungskommando der Bundeswehr für Territoriale Aufgaben
- MIRO-Präsident Christian Strunk im FAZ-Interview
- Das Pixi-Buch „Ben und Lea entdecken, was Steine können“ ist wieder vorrätig
- MIROry – Das beliebte Kartenspiel ist zurück!

6. Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz

- Sieger im 30. Arbeitssicherheitswettbewerb der Gesteinsindustrie
- Ereignisinformationssystem Arbeitsunfälle: Aus schweren Arbeitsunfällen lernen
- Update des GDA-Gefahrstoff-Checks zu den Änderungen der Gefahrstoffverordnung
- Maschinensicherheit: Herstellung, Beschaffung und Zur-Verfügung-Stellen von Maschinen

7. Aus- und Rückblick: Veranstaltungen

- ForumMIRO 2025 – Wir freuen uns auf Sie!
- Beruflicher Meilenstein: Industriemeister feiern Abschluss in Regensburg
- Seminar „Grundlagen und Technik der Gesteinsindustrie“ vom 25. bis 27. September 2025
- Vision Zero Conference 2025

8. Sonstiges

- Neue außerordentliche Mitglieder
- Jobsuche in der Baustoffindustrie

Lesetipp

Ein Bravo für den Baulöwen: Günter Papenburg (86) mit Verdienstkreuz geehrt

Er setzt Millionen in der Baubranche um, engagiert sich sozial: Nun hat Ministerpräsident Olaf Lies (58) den Unternehmer Günter Papenburg (86) für sein Lebenswerk ausgezeichnet. Unter den Gästen waren Altkanzler Gerhard

Schröder (81), der frühere MHH-Herzspezialist Axel Haverich (72) und Fußballtrainer Felix Magath (72).

Lesen Sie weiter unter: <https://ogy.de/t60d>

Fachgruppe Beton & Mörtel

Terminkalender

9.–10. September 2026, Berlin

Praxis Transportbeton

Bundesverband der Deutschen Transportbetonindustrie

www.transportbeton.org

Weitere Termine finden Sie ab Seite 23.

BTB-Monatsbrief

Der Bundesverband der Deutschen Transportbetonindustrie (BTB) informiert in der **270. Ausgabe** über folgende Themen:

- Rückblick auf die Transportbeton-Tage 2025
- Evelyn Schulte verlässt den BTB
- BTB-Arbeitssicherheitspreis entschieden
- Wirtschaftsdaten der Transportbetonindustrie – BTB-Jahresbericht 2025
- Norm-Entwurf E DIN EN 13670:2025-10 veröffentlicht
- Jetzt Stellenanzeigen über den BTB bei ausbildung.de schalten
- Statistik über das Unfallgeschehen 2024
- Beste Auszubildende geehrt
- Ingo Lothmann mit Hans Schuy-Ehrennadel ausgezeichnet
- Positionspapiere zum Wohnungsbau
- Neue Studie: Baustofflogistik als Rückgrat der Bauwirtschaft
- TB-INFO 100 ist erschienen
- Neue Codes für rabattierte BTB-Broschüren im Betonshop
- CSC: Gültigkeitszeitraum von Registrierungsrechten

Den Monatsbrief haben unsere Mitglieder der Fachgruppe Beton und Mörtel bereits erhalten. Interessenten können sich an die UVMB-Geschäftsstelle Leipzig wenden oder ihn im BTB-Mitgliederbereich unter www.transportbeton.org finden.

Ausbildungsbrief

Der Bundesverband der Deutschen Transportbetonindustrie (BTB) informiert in der **2. Ausgabe** über neue bzw. aktuelle Maßnahmen im Bereich der Aus- und Weiterbildung und die wichtigsten laufenden Maßnahmen:

Aktivitäten des BTB im Jahr 2025

- Jetzt Ausbildungsstellen über den BTB bei ausbildung.de schalten
- Film: Verfahrensmechaniker Transportbeton (m/w/d)
- Beste Auszubildende 2025 geehrt – wer sind die besten 2026?
- Industriemeister Aufbereitungs- und Verfahrenstechnik IHK (m/w/d)
- Welche Übersetzungen benötigen Sie für Ihr Fahrpersonal?
- BTB-Internetseiten zur Aus- und Weiterbildung überarbeitet

- BetonQuali - berufsbegleitende Qualifizierung in der Betonindustrie
- Film: Ausbildung zum Baustoffprüfer (m/w/d)
- Film: Verfahrensmechaniker Transportbeton (m/w/d) - Berufskunde
- Ausbildungsmessen: Vorzugskonditionen über den BTB
- BTB-Leitfaden „Ausbildung“
- Broschüre: Ausbildungsberuf Verfahrensmechaniker (m/w/d)
- Broschüre über den Ausbildungsberuf Baustoffprüfer (m/w/d)

Weitere Angebote des BTB

- Die BTB-Lernplattform – das digitale Ausbildungshandbuch

Ansprechpartner

- BTB-Arbeitsausschuss „Aus- und Weiterbildung“
- Die BTB-Geschäftsstelle

Jetzt Stellenanzeigen über den BTB bei ausbildung.de schalten!

Anfang November wird der BTB den Film über die Ausbildung als Verfahrensmechaniker Transportbeton (m/w/d) erneut bei YouTube bewerben. Der BTB rechnet mit sechsstelligen Zugriffen. Der Film verweist am Ende auf die BTB-Internetseite zum Thema Ausbildung, auf der sich auch ein Hinweis auf die vom BTB finanzierten Stellenanzeigen bei [ausbildung.de](#) findet. Unternehmen, die über den BTB **kostenfreie** Anzeigen bei ausbildung.de schalten möchten, sollten deshalb jetzt aktiv werden, damit ihre dortigen Anzeigen von der Bewerbung des Films bei YouTube profitieren.

Ansprechpartner zum Film und für die Schaltung von Anzeigen bei ausbildung.de

Bundesverband der Deutschen Transportbetonindustrie (BTB)
Michael Buchmann
Leitung Kommunikation
Reinhardtstr. 14
10117 Berlin
Tel.: (0)30 2592292-34
E-Mail: buchmann@transportbeton.org

BTB-Webseite zur Ausbildung als Verfahrensmechaniker (m/w/d): <https://ogy.de/6idg> Den Film finden Sie auch bei YouTube sowie im Mitgliederbereich der [transportbeton.org](#)

Fachgruppe Betonbauteile

Das Magazin für Betonfertigteile – Betonwaren – Betonwerkstein

4. Ausgabe 2025 ist da

Unter dem diesjährigen Leitthema „Transformation des Bauens“ geht das Branchenmagazin punktum. betonbauteile auf viele Aspekte ein und zeigt, welchen Beitrag Betonfertigteile und Betonwaren für ein zukunftsgerechtes Lebensumfeld leisten können.

Der UVMB und weitere Fach- und Landesverbände informieren mit der punktum.betonbauteile zu aktuellen Branchenentwicklungen und Verbandspositionen rund um die Betonfertigteilindustrie sowie zu den Themenfeldern Technik, Wirtschaftspolitik und Öffentlichkeitsarbeit, Recht, Aus- und Weiterbildung, Veranstaltungen sowie Forschung.

Unsere Mitgliedsunternehmen haben die Ausgabe in gedruckter Form bereits erhalten. Interessenten können ein Exemplar über die Geschäftsstelle Leipzig beziehen. Als PDF steht die punktum.betonbauteile auch zum Download in der Mediathek auf www.uvmb.de zur Verfügung.

Sie können auch online im Magazin blättern. Seit Januar 2025 ist die neue Magazin-Webseite online. Hier können Sie in der Objektdatenbank stöbern und sich über Positionen zu branchenrelevanten Themen informieren.

» <https://punktum-betonbauteile.de/>

4. Ausgabe | 2025

**punktum.
betonbauteile**

Das Branchenmagazin Betonfertigteile | Betonwaren | Betonwerkstein



Rohstoff und Umwelt

Neue Geopark-Führer Ausbildung startet 2026

Der UNESCO Global Geopark „Thüringen Inselsberg-Drei Gleichen“ bildet 2026 neue Geopark-Führer aus. Gesucht werden dafür naturinteressierte Wanderfreunde mit oder (noch) ohne Erfahrung in der Wanderleitung.

Der UNESCO Global Geopark Thüringen Inselsberg – Drei Gleichen ist ein nach nationalen und internationalen Standards zertifizierter Geopark. Seit 2008 ist er als Nationaler GeoPark in Deutschland zertifiziert. Im April 2021 wurde der Geopark in das Netzwerk der UNESCO Global Geoparks aufgenommen.

UNESCO Global Geoparks verbinden ganzheitlich das Naturerbe mit dem Kulturerbe und sind Modellregionen für nachhaltige Entwicklung. Eine Hauptaufgabe des Geoparks ist die Bewahrung und Vermittlung des international bedeutenden geologischen Erbes. Für die Besucher wurden hierfür im gesamten Geopark GeoRouten mit einer Gesamtlänge von über 500 km entwickelt.

Bewaldete Höhenzüge und sonnige Burgberge erzählen durch ihre spektakulären Fossilfunde die spannende Entwicklungsgeschichte der Saurier auf dem Superkontinent Pangäa. Doch der Geopark hat noch mehr zu bieten: romantische Felsentore, kühle Bergbäche, eine tropische Insel, erloschene Vulkane und heilende Quellen.

Lernen Sie die Geheimnisse der Ursaurier vom Bromacker kennen. Wandern Sie trockenen Fußes durch tropische Riffe und begegnen Sie den frühen Dinosauriern im Drei Gleichen Gebiet. Diese spannenden (Erd-)Geschichten lernen Sie in der Ausbildung zum Geopark-Führer kennen.

Das erste Treffen findet am Freitag, den 17. Januar 2026, um 14 Uhr im GeoInfozentrum an der Marienglashöhle Friedrichroda statt (Kennenlerntermin und Einführung).

Die weitere Ausbildung findet an 6 Terminen im (überwiegend) zweiwöchentlichen Turnus an wechselnden Orten im UNESCO Global Geopark statt. Die ersten vorgesehenen Termine sind: der 31. Januar 2026, der 14. Februar 2026 und der 28. Februar 2026 (jeweils Freitag).

Die Ausbildung ist kostenlos.

Interessierte melden sich bitte unter:

Touristinfo Friedrichroda

Hauptstraße 55.

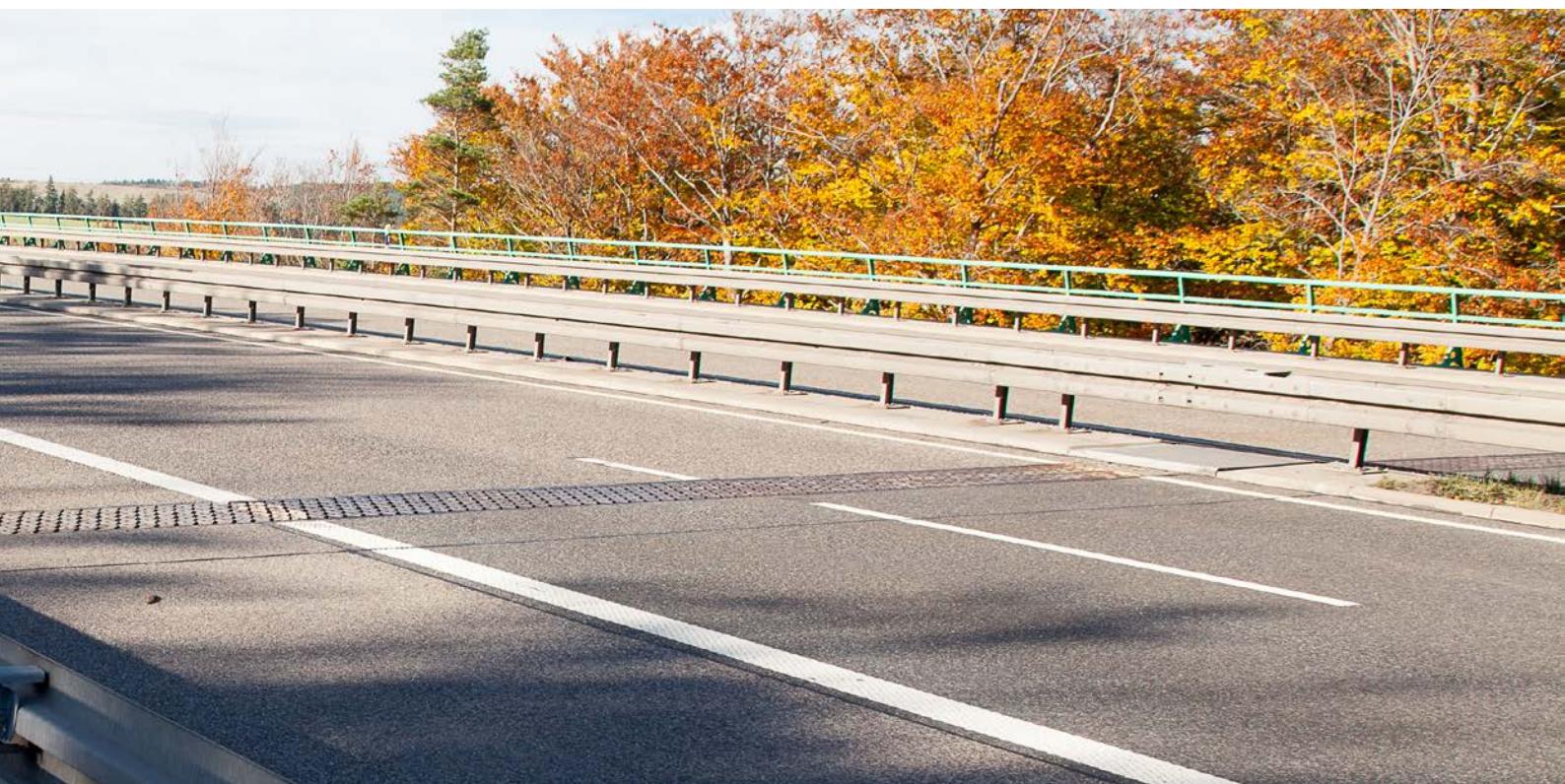
99894 Friedrichroda

Tel.: 03623 / 33200

E-Mail: info@friedrichroda.de;

geologe@thueringer-geopark.de

Mehr Infos zum Geopark: www.thueringer-geopark.de



Technik

Digitalisierung greifbar machen

PRAXIS lädt im April 2026 zu den 4. Anwendertagen ein

Die PRAXIS EDV-Betriebswirtschaft- und Software-Entwicklung AG veranstaltet am 21. und 22. April 2026 erneut ihre Anwendertage – das Branchentreffen der Steine- und Erdenindustrie, die Digitalisierung und Automatisierung in der Praxis erleben und weiterentwickeln möchten.

Im Zentrum der zweitägigen Veranstaltung stehen aktuelle Entwicklungen der Branchensoftware WDV2026 TEAM, ergänzende Softwarelösungen sowie bewährte Ansätze für eine effiziente Prozessdigitalisierung. Neben Fachvorträgen und Präsentationen ist besonders der persönliche Austausch zwischen Anwendern, Projektpartnern und dem PRAXIS-Team ein wesentlicher Bestandteil des Formats. Auch 2026 erwartet die Teilnehmer ein praxisnahes Programm mit konkreten Einblicken in laufende Digitalisierungsprojekte, Umsetzungsbeispiele aus Werkbetrieb und

Logistik sowie Diskussionen über künftige Anforderungen an integrierte Softwarelösungen in der Baustoffbranche.

„Wir entwickeln unsere Software nicht am Schreibtisch, sondern gemeinsam mit der Branche. Die Anwendertage sind ein wichtiger Gradmesser für das, was unsere Kunden wirklich brauchen – heute und in Zukunft“, so Beate Volkmann, Vorständin der PRAXIS EDV.

Willkommen sind sowohl langjährige PRAXIS-Kunden als auch Unternehmen, die ihre bestehenden Digitalisierungsmaßnahmen ausbauen oder über neue Lösungen nachdenken möchten. Die Anmeldung ist bereits freigeschaltet. Das detaillierte Tagungsprogramm erscheint zum Jahreswechsel.

Weitere Informationen unter: www.praxis-edv.de/termine

– Anzeige –

Branchenevent: 4. PRAXIS Anwendertage

PRAXIS
Software für die Branche

**Aspach / Zwingelhausen,
21. / 22. April 2026**

Anmelden
für den
April 2026 !!!

PRAXIS EDV-Betriebswirtschaft- und Software-Entwicklung AG
Lange Straße 35 | D 99869 Pferdingsleben
www.praxis-edv.de | Tel.: +49 (0) 36258 566 0 | info@praxis-edv.de

Lesetipp im baunetzwerk

„KI wird bleiben“ – BauGPT als digitaler Helfer am Bau

BauGPT ist eine KI, die speziell auf die Bauwirtschaft trainiert ist. Im Interview berichtet Gründer Jonas Stamm, wo die KI bereits heute hilft und wohin die Reise geht.

Artikel lesen: <https://ogy.de/c21e>



Tarif-, Sozialpolitik & Recht

Seminar „Arbeitsrecht kompakt“

Das Seminar fand am 10. September 2025 in Leipzig statt und wurde von Rechtsanwalt Frank Brezing, Fachanwalt für Arbeitsrecht, durchgeführt. An der Veranstaltung nahmen 15 Teilnehmer aus Mitgliedsunternehmen teil.

Die Veranstaltung bot einen kompakten Überblick über zentrale Themen des Arbeitsrechts und richtete sich an Praktiker, die mit Personalfragen, Vertragsgestaltung und arbeitsrechtlichen Entscheidungen im betrieblichen Alltag befasst sind.

Einführend wurden die Rechtsgrundlagen und Rangfolgen des deutschen Arbeitsrechts sowie das Zusammenspiel von gesetzlichen, tariflichen und arbeitsvertraglichen Regelungen erläutert. Besonders hervorgehoben wurde das Günstigkeitsprinzip, das es ermöglicht, von höherrangigen Regelungen abzuweichen, sofern dies zugunsten der Arbeitnehmer geschieht.

Im Anschluss wurden die arbeitsrechtliche Abmahnung und ihre Funktionen (Rüge-, Hinweis- und Warnfunktion) sowie die rechtlichen Voraussetzungen für eine wirksame Abmahnung erläutert. Anhand von Praxisbeispielen wurde die Bedeutung einer präzisen Formulierung, einer sorgfältigen Dokumentation und der Wahrung der Verhältnismäßigkeit hervorgehoben.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf den rechtlichen Grundlagen der Kündigung von Arbeitsverhältnissen. Behandelt wurden die Arten von Kündigungen, die formalen Anforderungen, Fristen und die Bedeutung des Kündigungsschutzgesetzes. Anhand konkreter Fallbeispiele wurden typische Fehlerquellen aufgezeigt, die in der betrieblichen Praxis vermieden werden sollten.

Abschließend wurde das Thema Kurzarbeit behandelt. Dabei standen die arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Voraussetzungen für die Einführung von Kurzarbeit, die Berechnung des Kurzarbeitergeldes sowie aktuelle gesetzliche Änderungen im Vordergrund.

Das Seminar wurde von den Teilnehmern als inhaltlich fundiert und praxisorientiert eingeschätzt. Positiv hervorgehoben wurden insbesondere die verständliche Darstellung komplexer rechtlicher Themen sowie die Gelegenheit zur Klärung individueller Fragestellungen im direkten Austausch mit dem Referenten.

Die Seminarreihe wird am 28. Januar 2026 mit einer Folgeveranstaltung zum Thema „Personenbedingte Kündigung“ fortgesetzt.

RA Frank Brezing

Personenbedingte Kündigung

am 28. Januar 2026

Geschäftsstelle Leipzig · Wiesenring 11 · 04159 Leipzig

Kündigung

Seminarinhalte

- Wann greift die personenbedingte Kündigung?
- Abgrenzung zur verhaltensbedingten Kündigung
- Voraussetzungen personenbedingter Kündigungen
 - Mangelnde Eignung
 - Erhebliche betriebliche Beeinträchtigung
 - Fehlende Weiterbeschäftigungsmöglichkeit
- Krankheitsbedingte Kündigung
 - Fallgruppen
 - Negative Gesundheitsprognose
 - Krankenrückkehrgespräch
 - Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Andere personenbedingte Kündigungsgründe
 - Alkoholabhängigkeit/Drogenmissbrauch
 - Verlust der Fahrerlaubnis
 - Untersuchungshaft/Haftstrafe
- Darlegungs- und Beweislast

Ablauf

ab 9:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

9:30 Uhr Personenbedingte Kündigung

RA Frank Brezing, UVMB

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sonstige Leistungen

- Tagungsunterlagen
- Bereitstellung von kalten und warmen Getränken
- Mittagsimbiss
- klimatisierter Tagungsraum

Hinweis: Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Veranstalter behält sich die Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen dieser Veranstaltung zu Informations- und Werbezwecken vor. Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie die Abtretung Ihrer Medienrechte an den Veranstalter sowie die Veröffentlichung des Teilnehmer- und Firmennamens in der Teilnehmerliste.

Teilnahmegebühr

Mitglied: 350 € inkl. MwSt.
Nichtmitglied: 680 € inkl. MwSt.

Bei Stornierung nach dem 23. Januar 2026 werden 50% der Teilnahmegebühr fällig, nach dem 25. Januar 2026 ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen sowie bei Nichterscheinen. Die Rechnungslegung erfolgt über die in der Anmeldung angegebene Adresse im Anschluss an die Veranstaltung.

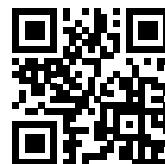
Organisation und Rechnungslegung

S & E Service-Gesellschaft Baustoffe – Steine – Erden mbH
Wiesenring 11 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341 520 466 - 0 · Fax: 0341 520 466 - 40
E-Mail: info@se-servicegesellschaft.de
Internet: www.se-servicegesellschaft.de

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt. Sobald die Veranstaltung ausgebucht ist, werden die danach eingehenden Anmeldungen auf eine Warteliste gesetzt.

Über folgenden Link bzw. QR-Code können Sie bis zum **19. Januar 2026** Ihre Teilnahme schnell und bequem bestätigen. Auf www.se-veranstaltungen.de finden Sie Informationen zur Veranstaltung.



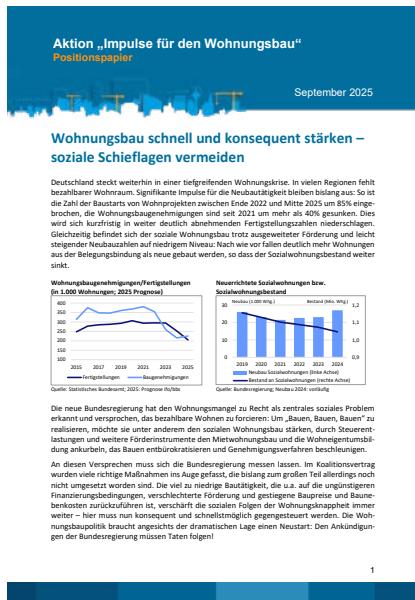
<https://ogy.de/2hkx>

Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Teilnahmebestätigung. Es gelten die AGB der S & E GmbH (www.servicegesellschaft.de/index.php/agb).

Wirtschaftspolitik

Aktion "Impulse für den Wohnungsbau"

Positionspapier – Wohnungsbau schnell und konsequent stärken – soziale Schieflagen vermeiden



Deutschland steckt weiterhin in einer tiefgreifenden Wohnungskrise mit einem Mangel an bezahlbarem Wohnraum. Die Neubautätigkeit stagniert: Baustarts sanken zwischen 2022 und 2025 um 85 %, Genehmigungen seit 2021 um über 40 %. Besonders der soziale Wohnungsbau bleibt auf niedrigem Niveau, da mehr Wohnungen aus der Belegungsbindung fallen, als neue entstehen.

Die Bundesregierung erkennt das Problem an und hat Maßnahmen wie die Stärkung des sozialen Wohnungsbaus, Steuerentlastungen, Förderung von Mietwohnungen und Wohneigentum sowie die Entbürokratisierung von Genehmigungsverfahren angekündigt. Viele dieser Maßnahmen sind jedoch noch nicht umgesetzt, während steigende Baupreise, Nebenkosten und ungünstige Finanzierungsbedingungen die Lage verschärfen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, um die Wohnungsknappheit zu bekämpfen.

Deshalb hat das Branchen-Bündnis 6-Punkte-Plan vorgelegt „Bund muss „Wohnungsbau-Hebel“ umlegen“

➔ <https://ogy.de/2q86>

Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt

Rundbrief AWSA komp@kt

Inhaltsüberblick des Rundbriefs September/Oktober 2025

Recht

- Schriftenreihe International kompakt: „Arbeitsrecht Tschechien“
- Verteidigungsfähigkeit: BDA-Rechtslagenpapier "Landes- und Bündnisverteidigung – Lage, Ausblick und Folgen für die Unternehmen"
- Verzicht auf Urlaub durch Prozessvergleich
- KI-Workshop "WIRksam" praxisnah und individuell
- Kein Sonderkündigungsschutz für Mitarbeiter, der in der „Probezeit“ einen Betriebsrat gründen möchte

Bildung und Arbeitsmarkt

- INQA-Coaching – Fokus Unternehmenskultur
- BDA Bildungs-Talk: Aufzeichnungen online auf Youtube
- INSM Bildungsmonitor 2025
- IW-Studie: Erfahrungen im Umgang mit ausländischen Berufsabschlüssen
- Versicherungsstatus von Honorarlehrkräften: Übergangsregelung bis Ende 2026
- SCHULEWIRTSCHAFT – Neue Checklisten für Schülerbetriebspraktika

Arbeitswelt

- Arbeitshilfen zur erfolgreichen Nutzung von KI in Unternehmen
- Digitale Arbeitsbelastungen
- Handlungsempfehlungen zu Sicherheit und Gesundheit sowie Prävention bei der Arbeit

Verband der Wirtschaft Thüringens

Aktuelle Verbandsnachrichten "Aus Unternehmen Für Unternehmen"

Der Verband der Wirtschaft Thüringens gibt periodisch die Publikation „Aus Unternehmen Für Unternehmen“ (AUFU) heraus. Die Publikation ist kostenlos und wird in gedruckter Form unter Vertretern von Politik und Wirtschaft sowie unter den Mitgliedern verteilt.

➔ <https://ogy.de/gw2x>

Liste der 50 größten deutschen Bauunternehmen in 2024

Rang	Name	Gesamtleistung in Mio. Euro	Veränderung gegen Vorjahr in Prozent	Anteil Ausland in Prozent	Ergebnis vor Steuern in Mio. Euro	Beschäftigte im Jahres- durchschnitt ohne Auszubildende
1	Hochtief, Essen	33.317	20,0	97	1.003,80	56.875 (1)
2	Strabag, Köln (2)	8.619	3,7	30	k.A.	25.363 (1)
3	Goldbeck, Bielefeld	6.518	-3,4	29	285,5	11.861
4	Vinci Deutschland, Ludwigshafen	5.553	24,2	k.A.	k.A.	21.000
5	Züblin, Stuttgart	4.593	-2,4	15	k.A.	15.982 (1)
6	Zech, Bremen	4.520	-0,9	8	87,8 (3)	14.728 (4)
7	Max Bögl, Sengenthal	2.600 (5)	-3,3	13 (3)	41,7 (3)	6.500
8	Kaefer, Bremen	2.400 (5)	4,3	81 (3)	90,8 (3)	33.000
9	Leonhard Weiss, Göppingen	2.343	9,7	7	153	7.195
10	Bauer, Schobenhausen	2.183	19,2	80	50,5	11.298
11	PORR in Deutschland, München	1.566	-2,6	0	k. A	. 3.017
12	Lindner, Arnstorf (3)	1.348	3,2	48	162,7	6.812
13	Köster, Osnabrück	1.324	-10,7	0	64,7	1.728
14	Eiffage Infra-Bau, Düsseldorf	1250 (5)	4,2	5	3,6 (3)	4.346
15	Implenia in Deutschland, Rauhheim	1.214	0,0	5	k.A.	. 2.378
16	Bremer, Paderborn (3)	1.160	-3,2	k.A.	78,4	1.195
17	Matthäi, Verden/Aller	1.115	6,2	1	53	3.140
18	WOLFF& MÜLLER, Stuttgart	1036	-7,0	20	9,7 (3)	2.050
19	GP Günter Papenburg, Hannover (3)	957	4,6	k.A.	149	3.920
20	Gallinger, Zwiesel (3)	953	14,0	42	37,6	4.161
21	Wayss & Freytag, Frankfurt/Main	887	20,8	34	27,2	1.233
22	Geiger, Oberstdorf (3)	880	3,8	25	32,7	3.719
23	Johann Bunte, Papenburg	877	-0,3	1	55,9	2.112
24	Peter Gross, St.Ingbert (3)	831	43,9	k.A.	37,1	2.545
25	Adolf Lupp, Nidda (3)	780	29,6	0	41,8	753
26	Karl Bachl, Röhrnbach (7)	754	16,8	21	22,7	2.813
27	Depenbrock, Stemwede (3)	723	-4,2	21	89,5	1.242
28	Kemna Bau Andreae, Pinneberg	718	10,8	k.A.	63,4 (3)	2.198
29	Berger, Passau (3)	697	4,0	36	47	2.855
30	Oikos, Schlüchtern (3)	659	13,8	2	3,9	1.866 (4)
31	Diringer & Scheidel, Mannheim (3)	600	20,0	k.A.	k.A.	4.200
32	Thomas Beteiligungen, Simmern (6)	569	9,8	19	51,6	2.031
33	Aug. Prien, Hamburg (3)	547	12,1	k.A.	-2,4	749
34	Michael Klebl, Neumarkt (3)	533	-2,7	k.A.	50,5	1.327
35	WBV Weisenburger, Karlsruhe	532	-8,1	k.A.	55,4	764
36	List, Nordhorn	524	2,2	0	19,2	657
37	Vitronet, Essen (3)	516	15,3	0	-41,2	2.744
38	Friedrich Vorwerk, Tostedt	510	29,1	k.A.	55,4	1.860
39	Spitzke, Großbeeren	504	9,2	10	92,2	2.142
40	Thomas Hagedorn, Gütersloh	472	4,2	k.A.	30,2	1.396
41	Ludwig Freytag, Oldenburg (3)	471	19,9	k.A.	52,5	1.830
42	Otto Wulff, Hamburg (3)	469	7,9	0	28,2	790
43	Bickhardt, Kirchheim (Hessen) (3)	442	-0,9	k.A.	33,9	1.834
44	Caverion Deutschland, München (3)	440	10,0	3	3,4	2.024
45	Weber Gruppe, Pulheim (3)	437	12,6	6	26,4	2.192
46	Kleusberg, Wissen (Sieg) (3)	423	9,5	3	74,8	1.172
47	Glass, Mindelheim (3)	408	16,0	0	44,1	745
48	Wolf System, Osterhofen (3)	396	-0,6	7	27,6	1.353
49	Richard Schulz, Neuburg/Donau (3)	392	8,1	0	32,6	1.503
50	Swietelsky, Traunstein	390	42,5	0	3,7	981
	(1) Inklusive Auszubildende zum 31.12.24					
	(2) Strabag ohne Züblin					
	(3) 2023					
	(4) Zum 31.12.					
	(5) Umsatz					
	(6) 2021					
	(7) 2022					

Quellen: Eigene Befragungen, Bilanz-Pressekonferenzen, Geschäftsberichte, Unternehmensregister

Copyright: Marcel Linden --- 23. Juli 2025

Veranstaltungshinweise

Messen

13.–15. Januar 2026, Essen InfraTech www.infratech.de	15.–18. September 2026, Nürnberg GaLaBau www.galabau-messe.com
18.–19. März 2026, Dortmund SOLIDS und RECYCLING-TECHNIK https://www.solids-recycling-technik.de	11.–15. Januar 2027, München BAU 2027 https://bau-muenchen.com/de
4.–7. Mai 2026, München IFAT München https://ifat.de	2027, Karlsruhe RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE www.recycling-aktiv.com
2.–5. September 2026, Homberg/Nieder-Ofleiden steinexpo www.steinexpo.de	3.–9. April 2028, München bauma www.bauma.de
9.–13. September 2026, Neumünster 71. NordBau https://nordbau.de	

Weitere Veranstaltungshinweise

11.–13. November 2025, Webseminar Dauerhaftigkeit von Parkbauten kompakt Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein www.betonverein.de	10. Oktober 2025 11:00–12:30 Uhr, Webseminar 3. November 2025 14:00–15:30 Uhr, Webseminar 8. Dezember 2025 14:00–15:30 Uhr, Webseminar Live-Webseminar Für Auftraggeber: Die neue DIN1045/BBQ – Wir beantworten Ihre Fragen Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein www.betonverein.de
7.–9. Oktober 2025, Webseminar 2.–4. Dezember 2025, Webseminar Die neue DIN1045/BBQ – Was heißt das für Planung und Bauausführung? Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein www.betonverein.de	23. Oktober 2025, Webseminar Nachhaltige Außengestaltung mit Beton InformationsZentrum Beton GmbH www.beton.org
8. Oktober 2025, Arnstadt 4. November 2025, Jena 14. November 2025, Mühlhausen 20. November 2025, Eisenach Ausbildung im Dialog – Keine Angst vor KI Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft https://ogy.de/q753	25. Oktober 2025, Grimma 1. Geokultur-Tag Geopark Porphyryland https://geopark-porphyryland.de

Exkursion nach

Gera

6.–7. November 2025

Programm

6. November 2025

09:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer (Tongrube Aga, Str. d. Freundschaft 29, 07554 Gera)
09:45 – 11:00 Uhr	Befahrung Tontagebau Aga / Schellbach
11:00 – 15:30 Uhr	Sitzung des AK Technik und Erfahrungsaustausch inkl. Mittagspause <ul style="list-style-type: none">• Ton – Dreck oder Superheld?• Neuaufschluss Tagebau Schellbach / Genehmigungsverfahren über Ländergrenzen hinweg• Technische Lösung Verfüllung / Bentonitmatten / kurzer Abriss zur Genehmigungsproblematik• Berichterstattung aus dem Planspiel UBA 2.0 (EBV)• Gespräche / Diskussion
15:30 – 17:00 Uhr	Preisschießen zum AK-Technik-Schützenkönig
17:00 Uhr	Fahrt zum Hotel „Mercure“ / Check-In (Gutenbergstraße 2A, 07548 Gera)
18:00	Abendspaziergang durch die Unterwelt von Gera
19:00 Uhr	Einkehr im Köstritzer Bierhaus (Schloßstraße 10, 07545 Gera)

7. November 2025

08:45 – 11:00 Uhr	Werksbesichtigung KAESER KOMPRESSOREN SE, Werk Gera (Leibnizstraße 65, 07548 Gera)
11:00 – 13:00 Uhr	Besichtigung der Wasseraufbereitungsanlage der Wismut (Schmirchauer Straße 20, 07580 Ronneburg)
13:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Inklusive Leistungen

- je 1 x Mittag- und Abendessen (6. November 2025)
- Schießwettbewerb
- Sitzung

Teilnahmegebühr

- Mitglied: 170 € inkl. MwSt.
Nichtmitglied: 330 € inkl. MwSt.

Bei Stornierung nach dem 24. Oktober 2025 erheben wir eine Gebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr, nach dem 31. Oktober 2025 sowie bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Rechnungslegung erfolgt über die in der Anmeldung angegebene Adresse.

Organisation und Rechnungslegung

S & E Service-Gesellschaft Baustoffe – Steine – Erden mbH
Wiesenring 11 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341 520 466 - 0 · Fax: 0341 520 466 - 40
E-Mail: info@se-servicegesellschaft.de
Internet: www.se-servicegesellschaft.de

Anmeldung

Die Anmeldung muss **bis spätestens 23. Oktober 2025** erfolgen. Ihre Teilnahme können Sie einfach unter folgendem Link (<https://ogy.de/e37e>) buchen.
Auf www.se-veranstaltungen.de finden Sie Informationen zur Veranstaltung.



Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Teilnahmebestätigung. Es gelten die AGB der S & E GmbH (www.servicegesellschaft.de/index.php/agb).

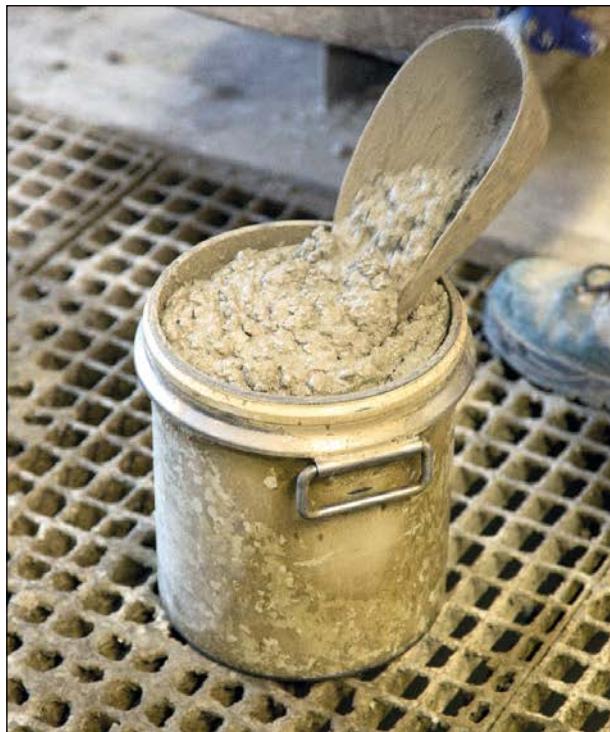
Zimmerreservierung

Hotel Mercure in Gera
Gutenbergstraße 2A · 07548 Gera
Tel.: 0365 2909507 · mercure.com

Im Hotel Mercure sind EZ zum Preis von 104,00 €/Nacht inkl. Frühstück reserviert. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer bei Bedarf direkt im Hotel per Tel.: 0365 2909507 oder E-Mail: reservierung@mercure-gera.com mit folgendem Buchungscode „**S&E Service**“ bis spätestens **02. Oktober 2025**.

Änderungen vorbehalten

Hinweis: Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Veranstalter behält sich die Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen dieser Veranstaltung zu Informations- und Werbezwecken vor. Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie die Abtretung Ihrer Medienrechte an den Veranstalter sowie die Veröffentlichung des Teilnehmer- und Firmennamens in der Teilnehmerliste.



Weiterbildung 2026

Save the Date
Mischmeister für Beton

Grundlehrgang
Neugattersleben/ Bernburg

16. Februar – 19. Februar 2026

Weiterbildungslehrgang
in Neugattersleben/ Bernburg

12. Januar – 14. Januar 2026
2. Februar – 4. Februar 2026

Informationen und Anmeldung
www.se-servicegesellschaft.de



28. Oktober 2025, Erfurt

Umgang mit schwierigen Azubis – Ausbildung im Wandel

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft

<https://ogy.de/2rc0>

4.–7. November 2025, Düsseldorf

A+A Kongress 2025

Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

<https://basi.de>

6.–7. November 2025, Freiberg

Fachtagung Aufbereitung & Recycling

UVR-FIA GmbH

<https://uvr-fia.de/tagungsinformationen/>

10. November 2025, Dresden

17. Sächsischer Rohstofftag

GKZ Freiberg

www.gkz-ev.de

10.–11. November 2025, Kassel

BRANCHENTAGE 2025

Verband für Dämmssysteme, Putz und Mörtel (VDPM), Bundesverband Ausbau und Fassade im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes (BAF), Fachverband der Stuckateure im Branchenzentrum Ausbau und Fassade (SAF) und Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz (BV FGB)

<https://ogy.de/9uqh>

11. November 2025, Webseminar

Planen und Bauen für den Klimaschutz

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein

www.betonverein.de

11.–13. November 2025, Video-Podcast

Streitlösung ohne Gericht: Die SL Bau hilft!

Deutschen Gesellschaft für Baurecht (DGfB), DBV

<https://ogy.de/ch03>

Weiterbildung 2026



Ankündigung

Mischmeister- und Bauleiterseminar Asphalt

Weiterbildungslehrgang

11. – 12. Februar 2026, Friedrichroda
4. – 5. März 2026, Schwerin

Informationen später unter
www.se-servicegesellschaft.de

asphalt—
verbindet. nachhaltig.

UVMB
Unternehmerverband
Mineralische Baustoffe

18.–20. November 2025, Webseminar

WU-Bauwerke aus Beton

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein

www.betonverein.de

18.–20. November 2025, Webseminar

Ausführung von Tragwerken nach neuer DIN 1045-3/BBQ (Schulung gemäß DIN 1045-3, Anhang C bzw. NC)

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein

www.betonverein.de

24. November 2025 – 05. Dezember 2025, Leipzig

26. Januar 2026 – 06. Februar 2026, Leipzig

16. März 2026 – 27. März 2026, Leipzig

08. Juni 2026 – 19. Juni 2026, Leipzig

17. August 2026 – 28. August 2026, Leipzig

23. November 2026 – 04. Dezember 2026, Leipzig

EKFfT Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Vorschrift 3 (18550)

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

<https://seminare.bsw-sachsen.de/>

11.–12. Dezember 2025, Dresden

9. Dresdner Asphalttage

TU Dresden

<https://ogy.de/4rao>

25.–27. November 2025, Webseminar

Risse im Stahlbeton – bestellt, geplant, gebaut?

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein

www.betonverein.de

26.–27. November 2025, Meißen

Komplex 13 – Frostprüfung von Baukeramiken und Beton

KI Keramik-Institut GmbH

www.keramikinstitut.de

12.–13. November 2025, Weimar

IAB Tagung Beton

IAB – Institut für Angewandte Bauforschung Weimar gGmbH

<https://ogy.de/ygdl>

Einladung zur Informationsveranstaltung

Erhöhte Gefahrtarife für Natursteinunternehmen: Rechte und Gegenwehr

am 18. November 2025

Geschäftsstelle Leipzig · Wiesenring 11 · 04159 Leipzig

Programm

Die BG RCI hat die Gefahrtarife für zahlreiche Natursteinbetriebe, insbesondere für Unternehmen mit eigener Gewinnung, deutlich erhöht. Die künftigen Beitragssätze sorgen vielfach für große Belastungen und Unsicherheit. Viele Unternehmen fragen: Was ist die Grundlage der Beitragserhöhung? Welche Abgrenzungen zwischen Gewinnung und Aufbereitung gibt es? Und vor allem: Wie kann man sich rechtlich gegen die neue Einstufung und die Höhe der Beiträge zur Wehr setzen?

Wir laden herzlich ein zu einer Informationsveranstaltung mit **Rechtsanwalt Jörg Hennig** (Amethyst Rechtsanwälte, Berlin)

Themen:

- Hintergründe des neuen BGRCI-Gefahrtarifs für Natursteinunternehmen
- Abgrenzung der Gefahrtarifstellen „Gewinnung“ und „Aufbereitung“
- Verfahrensablauf der Neueinstufung und Kontrollmöglichkeiten im Betrieb
- Rechtsschutz und praktische Wege der Beschwerde/Widerspruch gegen die Beitragserhöhung

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen direkt mit einem Spezialisten für Sozialversicherungsrecht und dem Recht der Berufsgenossenschaften zu klären und sich mit anderen Unternehmen auszutauschen.

Ablauf

ab 9:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

10:00 Uhr Informationsveranstaltung

Rechtsanwalt Jörg Hennig,
(Amethyst Rechtsanwälte, Berlin)

12:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sonstige Leistungen

- Bereitstellung von kalten und warmen Getränken
- Mittagsimbiss
- klimatisierter Tagungsraum

Teilnahmegebühr

Mitglied:	120 € inkl. MwSt.
Nichtmitglied:	250 € inkl. MwSt.

Bei Stornierung nach dem 7. November 2025 werden 50% der Teilnahmegebühr fällig, nach dem 14. November 2025 ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen sowie bei Nichterscheinen. Die Rechnungslegung erfolgt über die in der Anmeldung angegebene Adresse im Anschluss an die Veranstaltung.

Organisation und Rechnungslegung

S & E Service-Gesellschaft Baustoffe – Steine – Erden mbH
Wiesenring 11 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341 520 466 - 0 · Fax: 0341 520 466 - 40
E-Mail: info@se-servicegesellschaft.de
Internet: www.se-servicegesellschaft.de

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt. Sobald die Veranstaltung ausgebucht ist, werden die danach eingehenden Anmeldungen auf eine Warteliste gesetzt.

Über folgenden Link bzw. QR-Code können Sie bis zum **7. November 2025** Ihre Teilnahme schnell und bequem bestätigen. Auf www.se-veranstaltungen.de finden Sie Informationen zur Veranstaltung.



<https://ogy.de/zzmg>

Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Teilnahmebestätigung. Es gelten die AGB der S & E GmbH (www.servicegesellschaft.de/index.php/agb).

Hinweis: Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Veranstalter behält sich die Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen dieser Veranstaltung zu Informations- und Werbezwecken vor. Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie die Abtretung Ihrer Medienrechte an den Veranstalter sowie die Veröffentlichung des Teilnehmer- und Firmennamens in der Teilnehmerliste.

17. Sächsischer Rohstofftag 2025

Montag, 10. November 2025, Dresden



Herausforderungen der Zeitenwende – Geopolitik, Sicherheit und Transformation im Kontext der Rohstoffwirtschaft

Die Welt befindet sich im Umbruch: Globale Machtverschiebungen, neue sicherheitspolitische Bedrohungen und technologische Innovationen prägen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Unsere Tagung widmet sich den drängenden Herausforderungen unserer Zeit – von geopolitischen Spannungen und Aufrüstung über die Sicherung kritischer Rohstoffe, den Umgang mit Künstlicher Intelligenz und Geoengineering bis hin zu Klimaschutz und Energiewende. Für Deutschland und Sachsen sind dies die Rahmenbedingungen, in denen die neuen Regierungen sich bewähren müssen.

Die Tagung:

Wie wirken geopolitische Konflikte auf die Rohstoffversorgung und technologische Souveränität? Welche Risiken und Chancen bringt der rasante Fortschritt bei Künstlicher Intelligenz, Raumfahrt und Geoengineering für Wirtschaft und Gesellschaft? Und wie lassen sich Klimaschutz und Energiewende trotz globaler Unsicherheiten vorantreiben?

Experten aus Forschung und Wirtschaft diskutieren aktuelle wirtschaftspolitische und gesellschaftliche Herausforderungen, analysieren Wechselwirkungen und suchen nach nachhaltigen Lösungsansätzen für eine resiliente Zukunft. Wir freuen uns, dass der Chef der Sächsischen Staatskanzlei, Herr Dr. Andreas Handschuh, auf dem 17. Sächsischen Rohstofftag die Positionen der Staatsregierung darlegt und sich der Diskussion stellt.

Seien Sie dabei, wenn wir zentrale Fragen der Zeitenwende gemeinsam beleuchten und Impulse für die Gestaltung von Sicherheit, Wohlstand und Nachhaltigkeit setzen!

Tagungsort:

Tagungszentrum "Haus an der Kreuzkirche"

An der Kreuzkirche 6

01067 Dresden

Zeit: Montag, 10.11.2025, 9-16:30 Uhr

Ausrichter, Kontakt: Geokompetenzzentrum Freiberg e.V., Email: office@gkz-ev.de

Tagungsgebühr:

185,00 EUR inkl. 7% Mwst	für Normalzahler
155,00 EUR inkl. 7% Mwst.	für GKZ-Mitglieder
90,00 EUR inkl. 7% Mwst.	für Administration, Fachbehörden, Vertreter der Politik
20,00 EUR inkl. 7% Mwst.	für Studenten
350,00 EUR zzgl. 19% Mwst.	Standgebühr 1 x 2 m, inkl. Tisch und 2 Stühle - exkl. Standpersonal
150,00 EUR zzgl. 19% Mwst.	Aufstellung Roll-up - exkl. Standpersonal

Anmeldeschluss: 31.10.2025

Link zur Registrierung: <https://forms.gle/tyuGfsG5ZJigrrfZ9>

9.–11. Dezember 2025, Webseminar

Frischbetonverbundsysteme

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein

www.betonverein.de

23.–24. Februar 2026, Wuppertal

Symposium Verkehrssicherheit an Straßen

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

www.fgsv.de

3.–4. März 2026, Kassel

2. BIM-Okstra®-Symposium

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

www.fgsv.de

9.–13. März 2026, Templin

Seminare für den Qualifizierten Betonpumpenmaschinisten (QBPM)

BG RCI

<https://ogy.de/k4so>

10. März 2026, Templin

Qualifizierter Betonpumpenmaschinist – Fortbildung

BG RCI

<https://ogy.de/k4so>

10.–11. März 2026, Köln

Kolloquium Kommunale Straßenerhaltung

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

www.fgsv.de

23.–24. März 2026, Weimar

Symposium Verkehrssicherheit an Straßen

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

www.fgsv.de

15.–16. April 2026, Garching

Kolloquium „Straßeninfrastruktur und erneuerbare Energien“

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

www.fgsv.de

21.–22. April 2026, Asbach

4. Anwendertage

PRAXIS EDV-Betriebswirtschaft- und Software-Entwicklung AG

www.praxis-edv.de

14.–16. Oktober 2026, Wiesbaden

Deutscher Straßen- und Verkehrskongress

2026 mit begleitender Fachausstellung

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

www.fgsv.de

Impressum

Jahrgang 27 – Ausgabe 09 | 2025

Herausgeber:

Unternehmerverband Mineralische Baustoffe (UVMB) e. V.

Geschäftsstelle Leipzig

Wiesenring 11, 04159 Leipzig

Tel.: 0341 520466–0 | Fax: 0341 520466–40

leipzig@uvmb.de | www.uvmb.de

Redaktion:

S&E Service-Gesellschaft

Baustoffe – Steine – Erden mbH

Bert Vulpius, Regina Devrient

Wiesenring 11, 04159 Leipzig

Tel.: 0341 520466–0 | Fax: 0341 520466–40

presse@uvmb.de

Sie können die Online-Ausgabe unter www.uvmb.de finden.



Asphalt



Beton & Mörtel



Gesteinsbaustoffe



Betonbauteile



Prüfstellen

5. NOVEMBER 25	Genehmigungsverfahren im Bergrecht – Ausgebucht – in Leipzig [Veranstalter: UVMB]					
6.–7. NOVEMBER 25	Exkursion Gera Gera [Veranstalter: UVMB]					
11. NOVEMBER 25	Save the Date: 10. Straßenbautag in Frankfurt/Main [Veranstalter: Bauindustrieverband Hessen-Thüringen, UVMB und weitere]					
18. NOVEMBER 25	Erhöhte Gefahrtarife für Natursteinunternehmen: Rechte und Gegenwehr in Leipzig [Veranstalter: UVMB]					
26.–28. NOVEMBER 25	Forum MIRO 2025 in Berlin [Veranstalter: MIRO]					
10. DEZEMBER 25	Arbeitskreis "Betonpumpen" in Görlitz [Veranstalter: UVMB]					
12.–14. JANUAR 26	Save the Date: Weiterbildungslehrgang "Mischmeister für Beton" LG 1 in Neugattersleben [Veranstalter: UVMB, BAU-ZERT]					
20.–21. JANUAR 26	Werk- und Prüfstellenleiter-Schulung Leipzig [Veranstalter: UVMB, BÜV Nord, VBF Nord, BAU-ZERT]					
28. JANUAR 26	Personenbedingte Kündigung Leipzig [Veranstalter: UVMB]					
2.–4. FEBRUAR 26	Save the Date: Weiterbildungslehrgang "Mischmeister für Beton" LG 2 in Neugattersleben [Veranstalter: UVMB, BAU-ZERT]					
11.–12. FEBRUAR 26	Save the Date: Weiterbildungslehrgang „Mischmeister- und Bauleiterseminar Asphalt“ in Friedrichroda [Veranstalter: UVMB, DAV]					
16.–19. FEBRUAR 26	Save the Date: Grundlehrgang "Mischmeister für Beton" in Neugattersleben [Veranstalter: UVMB, BAU-ZERT]					
25.–27. FEBRUAR 26	23. Deutsche Asphalttage in Berchtesgaden [Veranstalter: DAV]					
4.–5. MÄRZ 26	Save the Date: Weiterbildungslehrgang „Mischmeister- und Bauleiterseminar Asphalt“ in Schwerin [Veranstalter: UVMB, DAV]					
11.–12. JUNI 26	Save the Date: Verbandstage 2026 in Radebeul [Veranstalter: BAU-ZERT, UVMB]					
16. SEPTEMBER 26	Save the Date: Sächsischer Steine- und Erden-Tag in Freiberg [Veranstalter: UVMB, Sächsisches Oberbergamt]					